



Hannover Messe 2024
Lösungen für eine klima-
neutrale Industrie

Seite 1



Gossen Metrawatt
BIM-fähiges Prüfdaten-
management

Seite 2



Wago
Nachhaltigkeitsbericht
2022 veröffentlicht

Seite 3

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Über 2.000 Aussteller auf der Light + Building 2024

Bild: Messe Frankfurt Exhibition GmbH



In rund sechs Monaten ist es so weit: Die Weltleitmesse für Licht und Gebäudetechnik startet in Frankfurt am Main. Über 2.000 nationale und internationale Aussteller sind aktuell angemeldet, um ihre Neuheiten einem Fachpublikum live zu präsentieren. Die Light + Building findet vom 3. bis 8. März 2024 wieder in der gewohnten Jahreszeit statt, nachdem sie im letzten Jahr auf einen Herbsttermin ausgewichen war. Zu den bislang am stärksten vertretenen Nationen gehören neben Deutschland Italien, die Türkei, Spanien, Polen, die Niederlande, Großbritannien, Frankreich, Belgien, Griechenland und China. Nachhaltige Häuser und Gebäude nutzen zukünftig regenerative Energiequellen, haben ein effizientes und wirtschaftliches Energiemanagement und bieten gleichzeitig Komfort und Sicherheit. Die Basis dafür legt die elektrotechnische Infrastruktur. Sie ist die Voraussetzung für Haus- und Gebäudeautomation, Energiespeicherung und -manage-

ment, den Anschluss von Photovoltaikanlagen und Ladestationen sowie strombasierte Wärmethemen. Die neuesten Produkte, Technologien und Trends für Elektrotechnik sowie die Haus- und Gebäudeautomation stehen in den Hallen 9, 11 und 12 im Fokus. Zahlreiche Keyplayer der Branche haben ihre Teilnahme bereits bestätigt. Dazu gehören in Halle 12.0 ABB, Dehn und Kaiser. Eine Etage höher, in Halle 12.1, sind u.a. Doepke, Hager, Mennekes, Hensel und OBO Bettermann dabei. Das Angebot setzt sich in Halle 11.0 mit Beckhoff, Phoenix Contact, Rittal, Siemens, Wago, Weidmüller sowie Wöhner und in Halle 11.1 mit Schneider Electric fort.

NETZTEILE
1 - und 3 - phasig
bis 960 W

Ab Lager
verfügbar

DETAS GROUP
Detas Elektro GmbH - Am Hahn, 4 - D-97843 Eltmann - www.detas.com/elektro
Tel. +49 - 9522 - 280 84 10 - detaselektro@detas.com - www.detasultra.com

- Anzeige -

Hannover Messe zeigt Lösungen für eine klimaneutrale Industrie

Die eigene Wettbewerbsfähigkeit ausbauen, das Klima schützen, Wohlstand vorantreiben – das sind die großen Aufgaben, denen sich

die Industrie heute widmet. Innovative Technologien sind der Schlüssel zur Bewältigung dieser Herausforderungen. Doch wie können Unternehm-

men Automation, künstliche Intelligenz, erneuerbare Energien und Wasserstoff effizient einsetzen? Unter dem Leitthema 'Energizing a Sustainable Industry' soll die Hannover Messe vom 22. bis 26. April 2024 Antworten auf diese Herausforderungen geben. Mehr als 4.000 Unternehmen zeigen, wie Klimaneutralität durch Elektrifizierung, Digitalisierung und Automation erreicht werden kann. Zu den Ausstellern im kommenden Jahr gehören mehr als 300 Startups aus unterschiedlichen Technologiefeldern. Mehr unter www.hannovermesse.de



Bild: Deutsche Messe

Rittal Automation Systems



Bild: Rittal GmbH & Co. KG

Automatisieren Sie Ihre Bearbeitungsprozesse im Schaltschrankbau und beschleunigen Sie Ihre Durchlaufzeiten bei maximaler Präzision. Von kleinen Gehäusen bis zum Großschrank. Lernen Sie unsere Automaten für die mechanische Bearbeitung kennen.

Schaltschrank-Bodenbleche

mit Einschubrahmen für verschiedene Schaltschrankhersteller



Besuchen Sie uns auf der Motek Stuttgart!
Halle 7 | Stand 7315



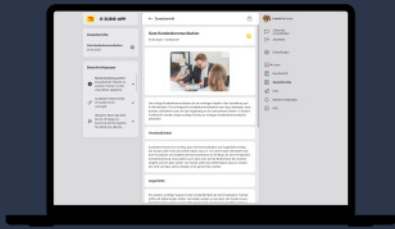
icotek
smart cable management

www.icotek.com

- Anzeige -

E-Zubis App sehr beliebt

Bild: ArGe Medien im ZVEH



Der e-handwerkliche Nachwuchs ist ins Ausbildungsjahr 2023 gestartet. Auszubildenden sowie deren Betrieben bietet die E-Zubis App die Möglichkeit, Lerninhalte bequem und transparent über ein digitales Berichtsheft zu dokumentieren. In den vergangenen zwölf Monaten haben sich die Abo-Zahlen nahezu verdoppelt. Auf rund 2.000 Abos kommt das Ende 2021 gelaunchte digitale Berichtsheft mittlerweile. Registrierung unter app.ezubis.de

Sigmathek wird 35 Jahre alt

Bild: Sigmatek GmbH & Co. KG



Die Unternehmensgeschichte beginnt 1988: Andreas Melkus, Theodor Kusejko und Marianne Kusejko wagen den Schritt in die Selbständigkeit. Sie gründen Sigmatek und bringen eine moderne Steuerung für Maschinenbau und Robotik auf den Markt. 35 Jahre später ist das Salzburger Familienunternehmen eine feste Größe in der Branche.

CAD-Schnittstelle für BIM-fähiges Prüfdatenmanagement

Bild: Gossen Metrawatt GmbH



Die zunehmende Komplexität der Technischen Gebäudeausrüstung und wachsende Relevanz von Sicherheitsaspekten treiben die Digitalisierung im Bereich der Elektrotechnik voran. Für ein zeitsparendes, BIM-konformes Prüfdatenmanagement hat Gossen Metrawatt sein Prüfequipment mit einer Schnittstelle für die Gebäudedatenmodellierung mit DDScad von Graphisoft ausgerüstet. DDScad ermöglicht es, vollständige dreidimensionale Gebäudemodelle zu erstellen, wobei elektrotechnische Bauteildaten einfach per Klick aus dem ZVEH-Katalog ausgewählt werden können. Durch den direkten Datenaustausch mit der cloudfähigen Prüfsoftware Izytroniq von Gossen Metrawatt lassen sich Verteilerdokumentationen mit

Stromkreislisten und Bemessungsangaben auf die tragbaren Prüfgeräte der Baureihe Profitest Master übertragen, wieder zurückspielen und abgleichen. Dies reduziert den Zeitaufwand, da sich die Daten aus der Elektroplanung direkt für Prüfabläufe nutzen lassen und das gesamte Prüfgeschehen auf einer aktuellen, einheitlichen Datenbasis erfolgt. Hierzu werden die in DDScad angelegten Projekte an ein Izytroniq-fähiges Messgerät wie den Profitest MF Xtra übergeben und können direkt dort oder in der Prüfsoftware aktualisiert werden. Mit Abschluss der Prüfung lassen sich die Ergebnisse als komplette Datensätze oder einzeln ausgewählte Messwerte in einen Prüfbericht überführen sowie zurück nach DDScad exportieren.

Schraubst du noch oder steckst du schon?

Kabeldurchführungen von murrplastik



murrplastik.de

murrplastik
Simply Smart Systems

- Anzeige -

Rittal Application Center in Gera eröffnet

Rittal hat ein Application Center in Gera eröffnet. Besucher können dort zusammen mit Rittal, Eplan und Ehrh erarbeiten, wie sie mit der Automatisierung ihrer Prozesse sowie vormontierten Verteilsystemen und passenden Schienen den Aufbau von Schaltanlagen beschleunigen.



Bild: ©Valéry Kloubert

EU-Haushalt: Deutschland bleibt größter Nettozahler

Im Jahr 2022 hat Deutschland insgesamt 19,7Mrd.€ mehr in den EU-Haushalt eingezahlt als es erhalten hat. Das zeigt eine neue IW-Auswertung, die auf Zahlen der Europäischen Kommission basiert. Zwar ging die Summe im Vergleich zum Vorjahr um 1,7Mrd.€ zurück – sie ist aber immer noch fast doppelt so groß wie die des zweitgrößten Nettozahlers Frankreich, dessen Zahlungen sich auf etwa 10Mrd.€ belaufen. Auch bei den Pro-Kopf-Zahlungen ist Deutschland vorne. So zahlte jeder Deutsche im Schnitt 237€ mehr ein als er erhielt.



Fachmesse für Industrieautomation

> **Düsseldorf**
18. + 19. Oktober 2023

Mehr erfahren

- Anzeige -

Nachhaltigkeitsbericht 2022 von Wago



Bild: Wago GmbH & Co. KG

Der Nachhaltigkeitsbericht 2022 von Wago enthält viele konkrete Maßnahmen, wie das Unternehmen an seinen Hauptproduktionsstandorten in Deutschland, Polen, der Schweiz, China und Indien seine Klimaschutzziele und bis spätestens 2045 den Net-Zero Standard erreichen möchte. Dazu wird für die weltweit neun Produktionsstandorte der Corporate Carbon Footprint (CCF) für die Scopes 1 und 2 erhoben. Außerdem erarbeitet das Unternehmen die Grundlagen für die weltweite Erfassung der wesentlichen Scope 3-Emissionen.

Filterserie mit geringem Ableitstrom und hoher Montageflexibilität

Die neuen 3-Phasen-Filter der Serie FN304X von Schaffner bieten minimale Ableitströme und sind mit ihrer geringen Bauhöhe besonders für Robotik- und industrielle Anwendungen geeignet. Die EMV-Filter FN3040, FN3041, FN3042 und FN3043 sind für Ströme von 10 bis 30A bei 50°C ausgelegt. Die einfach anzuschliessenden integrierten Klemmen und die optionale DIN-Schiene montage (FN3042 / 43) sorgen für flexible Gestaltungsmöglichkeiten. Die Filter wurden für die besonderen EMV-Anforderungen des europäischen Marktes entwickelt. Sie eignen sich für Netze mit hohen Anforderungen und Anwendungen, bei denen Sicherheit und Zuverlässigkeit im Vordergrund stehen. Ein Kunststoffgehäuse in Kombination mit einer Erdungsplatte aus Metall sorgt für ein möglichst geringes Produktgewicht, ohne das EMV-Verhalten zu beeinträchtigen. Feste, aufklappbare Klemmenabdeckungen schützen vor dem Kontakt

mit stromführenden Leitern und erhöhen somit die Sicherheit. Zu den weiteren Merkmalen der Filter zählen ein minimaler Ableitstrom zwischen 0 und 0,4mA je nach Spannungspegel und eine Induktivität von 0,5 bis 12,9mH bei 1kHz. Die neuen Filter mit geringem Ableitstrom eignen sich für die Robotik, elektrische und elektronische Geräte, Automatisierungstechnik, Prüf- und Messgeräte sowie Kleinmaschinen. Die Filter wurden unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit entwickelt und bestehen aus Rohstoffen, die sich am Ende der Produktlebensdauer leicht trennen und umweltgerecht entsorgen lassen.



Bild: Schaffner EMV AG

L3-TSN-Switch für die Echtzeit-Automation



Bild: Acceed GmbH

Zu den Kernkomponenten neuer TSN-Netze gehören gemanagte TSN-Switches wie der neue, jetzt bei Acceed erhältliche TSN-6325-8T4S4X. Die Bezeichnung 8T4S4X steht für die Ausstattung mit 16 Ports, davon 8 x 10/100/1000BASE-T (RJ45), 4 x 1G/2,5GBASE-X (SFP) und 4 x 10G-BASE-SR/LR (SFP+). Neben der Unterstützung von TSN bietet der TSN-6325-8T4S4X zahlreiche Funktionen für die effiziente und sichere Datenkommunikation, darunter Quality of Service (QoS) für die Priorisierung des Datenverkehrs, Port-Spiegelung und VLAN-Unterstützung für die Netzwerksegmentierung. Der neue administrierbare TSN-Switch TSN-6325-8T4S4X des Herstellers Planet ist ein industrietauglicher Switch im robusten Metallgehäuse für den sicheren Einsatz in rauen Umgebungen, der alle Ebenen des industriellen Automatisierungsnetzwerks adressiert, vom Feldbus bis zum Fabrik-Backbone. Die zulässige Umgebungstemperatur im Betrieb beträgt nach Herstellerangaben -40 bis +75°C. Mit seinen 10-Gbps-Glasfaserschnittstellen kann der TSN-Switch große Datenmengen in einer sicheren Topologie verarbeiten, die mit einem industriellen Backbone, einer 5G NR-Basisstation oder einem drahtlosen Wi-Fi6/6E-AP verbunden ist.

effiziente und sichere Datenkommunikation, darunter Quality of Service (QoS) für die Priorisierung des Datenverkehrs, Port-Spiegelung und VLAN-Unterstützung für die Netzwerksegmentierung. Der neue administrierbare TSN-Switch TSN-6325-8T4S4X des Herstellers Planet ist ein industrietauglicher Switch im robusten Metallgehäuse für den sicheren Einsatz in rauen Umgebungen, der alle Ebenen des industriellen Automatisierungsnetzwerks adressiert, vom Feldbus bis zum Fabrik-Backbone. Die zulässige Umgebungstemperatur im Betrieb beträgt nach Herstellerangaben -40 bis +75°C. Mit seinen 10-Gbps-Glasfaserschnittstellen kann der TSN-Switch große Datenmengen in einer sicheren Topologie verarbeiten, die mit einem industriellen Backbone, einer 5G NR-Basisstation oder einem drahtlosen Wi-Fi6/6E-AP verbunden ist.

Überwachung von Überspannungsschutz

Signalleitungen sind wie Nervenbahnen in technischen Anlagen. Darum ist es sehr wichtig, diese Anlagenteile vor Überspannungen durch Schalthandlungen oder Blitzeinschläge zu schützen. Besonders platzsparend lässt sich dieser Schutz mit den Überspannungsschutzgeräten aus der Produktfamilie Termitrab Complete von Phoenix Contact realisieren. Oftmals sind die Schutzkomponenten in mehreren Schaltschränken oder im Feld installiert. Somit ist eine permanente Sichtprüfung der Schutzgeräte vor Ort sehr aufwändig oder teilweise nicht möglich. Mit den Fernmeldemodulen der Produktfamilie Termitrab Complete werden jetzt bis zu 50 Überspannungsschutzgeräte überwacht. Hierbei wird der Status aller Schutzmodule erfasst und im Fehlerfall als Alarm an einen zentralen Meldekontakt ausgegeben. Zusätzlich lassen sich mit diesen Fernmeldemodulen auch die Überspannungsschutzgeräte der Clixtrab-Familie überwachen.



Bild: Phoenix Contact Deutschland GmbH

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verlegerin Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)
Herausgeber Kai Binder (-139)
Redaktion Jürgen Wirtz (Chefredakteur, -226)
Ausgabenbetreuung Lena Krieger

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste 2023.

Grafik Tobias Götze